

Liebe Gartenfreundinnen und Gartenfreunde!

So schnell kann's gehen und wir stecken schon im Mai. Mit dem wunderbaren 24-Stunden-Regen vor einer Woche ist die Natur um uns herum nahezu explodiert. Was ihr alles so im Garten stehen habt, von Beikraut über Zierpflanze zu Obstbaum, das könnt ihr mit der flora incognita App erfassen und zur nächsten Runde der **GartenDiv-Aktion** (22.05.-07.06.2026) beitragen. Informationen dazu bekommt ihr [hier](#) und die Handhabe ist gegenüber dem letzten Jahr deutlich verbessert worden. Der Mai ist für uns Gartenfachberatungen häufig der Start für Begehungen und intensive Beratungen. Unsere Gartenfachberaterkollegin aus der KGA Freiheit hat für ihre Parzellist*innen eine schöne **kleine Übersicht „Was geht und was geht nicht“** zusammen gestellt, die ihr [HIER](#) auf ihrer Seite finden könnt.

Für einen direkten **Erfahrungsaustausch** eignen sich immer wieder die verschiedenen Veranstaltungen. Der BV Treptow erprobt demnächst eine Plattform für seine Gartenfachberatungen, damit Themen direkt besprochen und an einem Ort gesammelt werden können. Ich bin gespannt, welche Erfahrungen sie damit machen werden. Andere berichten von guten Erfahrungen mit WhatsApp-Gruppen. Schreibt mir mal bitte, ob ihr dafür offen wärt. Für den ersten **„Stammtisch-Austausch“** bei einer Begehung (war eine Idee aus dem Jahresauftakt) schlage ich den **Besuch der KGA Lebensfreude** in Tempelhof vor. Am **26.05.2026 18-20 Uhr** treffen wir uns dazu an der Komturstraße beim nördlichen Eingang der Anlage. In Google ist sie unter dem Begriff „Kolonie Lebensfreude Weg A“ zu finden. Sie hat sich 2021 eine ökologische Gartenordnung gegeben und seit dem nicht nur das ökologisch verträgliche Gärtnern, sondern auch die Umsetzung der kleingärtnerischen Nutzung insgesamt, steigern können.

Passend dazu hier der Hinweis zum **„Mähfreien Mai“**. Nutzt diese Woche, um noch einmal eure Wiese zu mähen und lasst sie danach einfach mal wachsen. Die auch „No Mow May“ genannte Aktion dient der Förderung der Biodiversität, so dass z.B. die ganzen jungen Bestäuber auch schnell Nahrung finden, um ihre Brut anlegen zu können.

Wie ihr solche Aktionen und anderes Wissen bei euch in der Anlage verbreiten könnt, erfahrt ihr bei meinem Impulsvortrag zu **„Methoden der Fachberatung und Umweltbildung“**. Der dauert auch nur knapp 30 min und ich habe Anschauungs- und Ausprobiermaterial dabei. Danach können wir gemeinsam in die Planung zu Aktivitäten bei euch in der Anlage starten. Kommt dazu diesen Donnerstag zur nächsten Sprechstunde in den Waldgarten Berlin-Britz. Und am 30.05. geht es um **„Kleingärtnerische Nutzung und Naturschutz im Einklang“**.

Der Waldgarten Berlin-Britz ist Teil eines aus Bundesmitteln geförderten Pilotprojekts. In der Stadt Kassel sind in diesem Projekt ebenfalls zwei Gemeinschaftswaldgärten entstanden. Der **Waldgarten Berlin-Britz ist jedoch der einzige Kleingartenpark mit Waldgartenprinzip**. Er soll u.a. eine alternative Umsetzung der Kleingärtnerischen Nutzung erproben, welche möglicherweise besser auf zukünftige klimatische Bedingungen und Ereignisse vorbereitet und angepasst ist. Um das Prinzip bekannter zu machen und Fragen aufzuklären, bietet das Projektteam „Urbane Waldgärten“ allen Neuköllner Kleingartenvorständen am **27.05.2026 um 17 Uhr eine Führung** mit anschließender Verkostung von Waldgartenprodukten an. Also macht eure Vorstände gerne darauf aufmerksam!

Die ersten **Pflanzenbörsen und Flohmärkte** haben bereits stattgefunden. Leiht euch gerne die Flaggen aus, um mehr Aufmerksamkeit auf eure Aktion zu ziehen. Mir bekannte Termine findet ihr unten.

Genießt den Wonnemonat, viel Erfolg bei eurer Vorhaben und bis bald!

Julia